

## Vorwort

Ein Problem, das alle klassischen Homöopathen berührt, hat die „Augsburger Seminare“ ins Leben gerufen. „Wie behandle ich meine Patienten über einen langen Zeitraum“, über viele Jahre.

Die Erstverschreibung ist mittlerweile in vielen Kursen hervorragend gelehrt worden, aber wie steht es mit der Verschreibung im 3., 5., 8., 10. oder 15. Jahr der Behandlung?

Für die meisten Homöopathen ist das Neuland. Darüber werden keine Kurse angeboten; es gibt kaum einen Lehrer, der dieses Thema kompetent abhandeln könnte.

In Dr. Vassilis Ghegas haben wir einen klassischen Homöopathen gefunden, der das Wissen besitzt und dem es ein inneres Anliegen ist, seine Erkenntnisse weiterzugeben. Seit über 15 Jahren arbeitet er klassisch homöopathisch, lange Zeit davon im Centrum für Klassische Homöopathie in Athen.

Seine Fähigkeit ist es, schnell und präzise die wesentlichen Punkte eines Falles zu erfassen. Das ist keine Hexerei. Er weiß, welche Symptome für ein Arzneimittel charakteristisch sind und welche man übersehen kann. Dieses Wissen ist für die Behandlung über lange Zeiträume notwendig. Nur in den seltensten Fällen ist der Patient nach 1 Mittel für den Rest seines Lebens geheilt.

Wir freuen uns, daß Vassilis zugesagt hat, in einem dreijährigen fortlaufenden Seminar sein Wissen preiszugeben.

Dieses Buch ist vor allem entstanden, um diese wertvollen Informationen nicht nur auf die Homöopathen zu beschränken, die das Glück hatten, an den Kursen teilzunehmen. Leider geht vieles von der einprägsamen, lebendigen Vortragsweise und dem schauspielerischen Talent des mediterranen Lehrers verloren, aber die Fakten bleiben erhalten. Für die Praxis ist es eine große Hilfe.

In dem Buch steckt ein hoher Arbeitsaufwand an Übersetzung und Bearbeitung. Leider ist es nicht sicher, ob die nächsten Kurse in ähnlicher Weise dokumentiert werden können.

Herzlichen Dank an Vassilis und an alle, die bei der tontechnischen Aufzeichnung, Übersetzung und Überarbeitung mitgeholfen haben.

*Jürgen Faust*